YouTube www.youtube.com./KircheHarpstedt Instagram

GEMEINDEBRIEF der ev.-luth. Kirchengemeinde Harpstedt

45. Jahrgang - September 2023

Neu: mit Regional-Teil
regional
total

„Wer hilft? – Blaulicht"

siehe S. 3

Getragen von Gottes Wort

„Jesus spricht zu ihnen: Ihr aber, wer sagt ihr, dass ich sei? Simon Petrus aber, antwortete ...: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes."

Matthäus 16, 15-16

Um diese Sätze zu verstehen, ist es wichtig, zu wissen, dass Jesus sich und seinen Jüngern eine Auszeit gönnt. Nach stressigen Wochen und Monaten in Galiläa hat er sich in den dünn besiedelten Norden zurückgezogen, in die Gegend von Cäsarea Philippi. Dort tut er etwas, was auch heute sehr beliebt ist: Er veranstaltet eine Meinungsumfrage. Von seinen Jüngern will er wissen: „Wer sagen die Leute, dass der Menschensohn sei?" Die Jünger tragen das zusammen, was sie von ihren Zeitgenossen über Jesus gehört haben. Die sind der Meinung, dass Jesus einer der ganz großen Propheten sein muss, der von den Toten auf die Welt zurückgekommen ist – vielleicht Johannes der Täufer, oder Elia, oder Jeremia. Dann fragt er Petrus, was er denn denkt, und Petrus antwortet ihm: „Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes."

Das Bekenntnis des Petrus, dass Jesus der Christus und Gottes Sohn ist, das ist das Fundament der ganzen christlichen Kirche bis zum heutigen Tag. Wo Jesus Christus und sein Evangelium geglaubt und bekannt werden, da ist die christliche Kirche, wo das Evangelium aber verschwiegen oder verleugnet wird, da ist die christliche Kirche nicht.

Jesus baut seine Kirche auf das felsenfeste Fundament des Glaubens, dass Jesus Christus der Herr ist, der Messias und Gottessohn. Darauf bekennen wir uns und glauben, darum gehören wir auch alle zur christlichen Kirche.

Ich glaube daran.

Frauke Guttzeit

Wer hilft? – Blaulicht

Ein Gottesdienst des Kirchenkreisjugenddienstes, gestaltet von den Teamern

Was verbindet ihr eigentlich mit einem Blaulicht? So wie ihr euch jetzt wahrscheinlich Gedanken dazu macht, haben wir uns als Teamer dieselbe Frage gestellt. Bei Blaulicht denken die Meisten von euch sicher an die Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst. Doch was hat das mit Gott zu tun, hat Gott auch ein Blaulicht? Diese Frage beantworten wir in unserem nächsten Jugendgottesdienst, mit Hilfe von bildhaften Anspielen, der Jugendband und einer prägnanten Predigt, am 02. September um 18 Uhr in der Christuskirche.

Dieser Jugendgottesdienst ist Teil einer Serie an Gottesdiensten vom Kirchenkreisjugenddienst in Zusammenarbeit mit dem Jugendpastor des Kirchenkreises Elmar Orths. Kommt gerne vorbei, wir freuen uns auf euch! *Teamer Harpstedt*

Auf dem Weg des Zusammenwachsens unserer Gemeinden hat sich seit einem halben Jahr ein Team der KVs von Colnrade/Heiligenloh, Twistringen und Harpstedt um eine gemeinsame Gestaltung der Gemeindebriefe bemüht. So dass jeder von Neuem, Wissenswertem und von Aktivitäten, die interessant über die eigenen Gemeindegrenzen hinaus sind, erfahren kann. 4mal im Jahr werden die Seiten „regional total" erscheinen.

Vielleicht regt dies auch an, neben dem Bremer Dom die schönen Kirchen der Nachbargemeinden kennenzulernen und wertzuschätzen.

Ute Klitte

Harpstedt

regional total

HARMONIC BRASS

06.10.2023
20:00 Uhr
Einlass: 19 Uhr
Kartenvorverkauf*

Festliche Blechbläsermusik

HARMONIC BRASS ein Klangkörper der Extraklasse gehört mit seiner glamourösvirtuosen Art zu den besten der Welt. Mit „Festliche Bläsermusik" kreierten die fünf Klangarchitekten aus München ein Programm der Extraklasse. Den Zuhörer erwartet hauptsächlich Musik aus Barock, Renaissance und Klassik , aber auch selbst geschriebene Arrangements und moderne Kompositionen. Der Zuhörer kann sich nie sicher sein, von welchem Platz aus die Musik erklingt. Ein schlichter Bachchoral erklingt vor dem Hochaltar, Händels berühmtes Largo wird im Mittelschiff musiziert - und das alles mit nur einem Ziel: Den brillanten Klang des Ensembles perfekt mit dem jeweiligen Konzertraum zu verschmelzen. Das Münchner Quintett ist bei zahlreichen internationalen Workshops ein gefragtes Dozenten-Team und hilft neuerdings mit seinem Brass Projekt „South Africa" sozial benachteiligte Kinder in Südafrika mit Blechblasinstrumenten zu versorgen.

GOSPEL KONZERT mit „singOUT"

Garantie für einen beschwingten Gospelabend

Der singOUT Stammchor Niedersachsen ist eine Formation aus ca. 50 Sängern, die sich aus verschiedenen singOUT-Projekten von Silas Edwin zusammengefunden haben, um die Liebe des Gospelsingens zu leben und weiterzugeben. Der international renommierte „singOUT Stammchor Niedersachsen" tritt erstmals in Harpstedt auf. Er bietet ein Repertoire an Gospel und Popmusik von traditionellen, immer wieder gern gehörten Songs, wie „Hallelujah" und „We Are The World", bis hin zu modernen und crossover Songs, manchmal auch mit einem klassischen Touch. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wundervollen Gospelabend, aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird.

22.10.2023
17:00 Uhr
Einlass: 16 Uhr
Kartenvorverkauf*

*bei Kartenvorverkauf sind die Karten im Kirchenbüro Harpstedt, bei Schreibwaren-Beuke Harpstedt, sowie unter www.nordwest-ticket.de und bei Ihrer Zeitung erhältlich.

Twistringen

regional total

„Gottesdienste zwischen Torte und Tatort "

In Twistringen am 20. August 2023, 17.00 Uhr

Gottesdienste zwischen Torte und Tatort feiern wir in Twistringen inzwischen seit fast zwei Jahren ungefähr dreimal pro Jahr jeweils um 17 Uhr, also zwischen Torte und Tatort...
Über gut zwei Monate bereiten wir in einer Gruppe ein aktuelles Thema vor und wählen Lieder und Musikstücke aus. So werden die Gottesdienste lebendig und mit Mitmach-Phasen gestaltet. Die Musik übt unsere eigens für diese Gottesdienste gegründete Combo ein, die mit Klavier, Saxophon, Gitarre/Guitarlele/Blasinstrumenten und manchmal Cajon, so wie einigen Vorsänger*innen gestaltet wird.
Unser nächster Gottesdienst am 20. August trägt den Titel „Schweigst du noch oder singst du schon?". Wir freuen uns auf einen fröhliches Gottesdienst mit viel Singen zum Lobe Gottes. Auch unser letztes Jahr gegründeter ökumenischer Chor „Sing!" wirkt bei diesem Gottesdienst mit. Herzlich willkommen zu den Gottesdiensten, aber auch gerne zur Combo oder zum Chor! *Auskunft erteilt unter Tel. 0172 7273220* *Claudia Melcher (Twistringen)*

Anspiel und gemütlicher Kirchklönschnack im und nach dem Gottesdienst zwischen Torte und Tatort „Alles neu macht der Mai"

Fotos: Claudia Melcher

Twistringen

„Tagesfahrt zum Heidepark Soltau"

Mit Pastor Elmar Orths und aktiven Konfirmierten

Als Aktion nach der Konfirmation waren wir zusammen mit unserem Pastor Elmar im Heidepark in Soltau. Als erstes stand die 1 ¾-stündige Hinfahrt an, die wir alle mit Bravour gemeistert haben. Als wir da waren haben wir uns in kleinen Grüppchen auf Entdeckungstour gemacht. Die Attraktionen waren alle mega super und haben sehr Spaß gemacht. „Umso höher und schneller, desto besser" war unser unbewusstes Thema des Tages. Nicht nur wir Jugendlichen hatten unseren Spaß. Elmar hat auch seine Erfahrungen gemacht: „das erste Mal im Leben im

Kettenkarussell fahren...".
Nach 7 lustigen Stunden im Park haben wie uns auf den Rückweg gemacht. Und so sitze ich jetzt hier im Bulli und erzähle euch von unserer unbeschreiblich guten Fahrt in den Heidepark. Ein großer Dank geht auch an Elmar, der uns bei unserer Idee in den Heidepark zu fahren, unterstützt hat und mit uns diesen schönen Tag verbracht hat.

Mia Bittner (Twistringen)

Wie schön, dass es durch unsere Region bald mehr gemeinsame, regionale Angebote, gerade auch für Konfis und Konfirmierte geben wird!

Fotos: Claudia Melcher

Harpstedt

„Positives Fazit des Kinderbibeltages"

Am 1. Juli fand in Harpstedt für die Kinder aus der ganzen Region unter dem Motto „Unterwegs mit Mose" erstmals ein gemeinsamer Kinderbibeltag statt.

Um 15 Uhr trafen sich in der Christuskirche die Kinder mit dem Team, welches aus Ehrenamtlichen der Kinderkirchen von Harpstedt, Twistringen, Heiligenloh und Colnrade besteht. Nachdem aus jeder Gemeinde das Begrüßungsritual vorgestellt worden war, gingen wir auf eine Bibelwanderung. Entlang der Delme haben wir die Geschichte von Mose als Baby nachgespielt. Auf dem Weg entstanden viele tolle Gespräche und die Kinder konnten sich gut in die Lage der beteiligten Personen versetzen. Sie fanden in der Umgebung viele Parallelen zur Geschichte und ließen ihrer Kreativität freien Lauf. Nach der Tour bekamen alle ein Eis. Am Ende spielten wir noch Spiele, bei denen die Kinder auch sichtlich Spaß hatten.

Wir sind sehr zufrieden mit dem ersten regionalen Kinderbibeltag und werden ihn wahrscheinlich bald wiederholen.

Ida Bolling (Harpstedt)

Heiligenloh Colnrade

„Total Regional" – wir stellen vor

Ein Interview mit Frauke Gutzeit *(Colnrade)*

Liebe Frauke, in diesem Monat hast du die Andacht geschrieben, viele fragen sich nun, wer du bist. Wir kennen uns von Begegnungen bei verschiedenen regionalen Treffen.

Woher kommst du und welche Aufgaben begleitest du in der Kirchengemeinde?

Ich bin 62 Jahre alt, verheiratet, Mutter einer Tochter und stolze Oma von zwei zauberhaften Enkeln! Gebürtig bin ich aus der Region Hannover, wohne seit 2017 mit meinem Mann in Beckstedt. Noch bis zum Jahresende arbeite ich in der Klinik Bassum als Assistentin des Klinikmanagers, bevor ich am 1. Januar 2024 die Freiphase der Altersteilzeit beginne. Nach 44 Jahren als Krankenschwester und Diplom-Pflegewirtin freue ich mich darauf, Zeit für Familie, Haus, Garten und Hobbys zu haben. 2021 bin ich in den Kirchenvorstand Heiligenloh/Colnrade berufen worden. Sehr gern gestalte ich Gottesdienste mit, bin aber auch immer da, wenn ich gebraucht werde.

Du hast gerade deine Ausbildung als Lektorin abgeschlossen, dazu herzlichen Glückwunsch!

Weshalb bist du Lektorin geworden?

Gottes Wort verkünden macht mir Freude und ist eine Herausforderung für mich, deshalb habe ich die Lektorenausbildung im Michaeliskloster in Hildesheim absolviert. Meinen eigenen Glauben in Worte zu fassen, Gebete formulieren, Neues im Gottesdienst ausprobieren erfüllt mich. Der „Fachkräftemangel" macht auch unter den Pastorinnen und Pastoren nicht Halt. Gern unterstütze ich da.

Was liegt dir am Herzen, wenn du an Kirchengemeinde denkst?

In der Gemeinde haben wir ehrenamtliche Mitstreiterinnen und Mitstreiter, sie leisten Großartiges; vom Schmücken der Kirche über Musizieren mit Kindern und im Gottesdienst, Besuchsdienste, Seniorennachmittage bis hin zum Gestalten des Gemeindebriefes. Und nicht zu vergessen wir Kirchenvorsteher, die mit Pastorin Anke Orths die Geschicke der Gemeinde leiten. Ich bin sehr dankbar für alle Mitarbeitenden, aber ehrlich: wenn wir mehr wären, könnten wir auch mehr auf die Beine stellen! Auf dem Einzelnen würde nicht so viel Verantwortung liegen. Auf mehr Schultern verteilt, wäre das Leben bei Kirchens um einiges leichter! In 2024 wählen wir die Kirchenvorstände neu. Ich wünsche mir Menschen, die sich trauen und sich mit ihren Fähigkeiten und Ideen einbringen und mitmachen! Ich bin ansprechbar für Interessierte und gern behilflich bei der Entscheidungsfindung ...

Hast du neben deinen zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten Zeit für Hobbys?

Ich hoffe auf etwas mehr Zeit, wenn ich nicht mehr berufstätig bin. Einen spannenden Krimi lese ich gern, löse Rätsel, habe Freude am Werkeln im Garten (obwohl ich nicht die große Gärtnerin bin). Seit kurzem haben wir ein Wohnmobil, damit möchten wir reisen, gern in Richtung Skandinavien.

Das Interview führte Ute Klitte (Harpstedt)

02.09.	18.00 Uhr	**KK- Jugendgottesdienst** in der Christuskirche Harpstedt
Wochenspruch:		Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. *Matthäus 25, 40*
SO 03.09.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** (13. Sonntag nach Trinitatis) P. Orths
Wochenspruch:		Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. *Psalm 103, 2*
SO 10.09.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** (14. Sonntag nach Trinitatis) Prädikant Thorsten Runge
Wochenspruch:		Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. *1. Petrus 5, 7*
SO 17.09.	11.00 Uhr	**Baustellengottesdienst mit Silberner Konfirmation** (15. Sonntag nach Trinitatis) Lektor Manfred Sander
22.09.	18.00 Uhr	Friedensgebet
Wochenspruch:		Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. *2. Timotheus 1, 10*
SO 24.09.	10.00 Uhr	**Gottesdienst** mit Taufen und Gospelchor (16. Sonntag nach Trinitatis) P. Gunnar Bösemann
22.09.	10.00 Uhr	**Andacht** in der Klosterseelter Altenpension P. Gunnar Bösemann
25.09.	09.15 Uhr	**Andacht** im Hildegardstift Gr. Ippener
	10.30 Uhr	**Andacht** im Haus Beckeln P. Gunnar Bösemann
27.09.	16.15 Uhr	**Andacht** im Seniorenzentrum Harpstedt P. Gunnar Bösemann

Gott ist die Liebe

Gottesdienst am 03.09.2023 um 10.00 Uhr

Liebe. Ist schön, und gut und berauschend.
Wir alle möchten geliebt werden – und lieben.

Aber warum gibt es überhaupt so etwas wie Liebe? Seit Beginn der Evolution hat die Natur eher das Überleben (Nahrung) und den Fortbestand der Menschheit bevorzugt. Da rangiert Glück oder Freude ziemlich weit hinten auf der Liste. Der erste Johannesbrief behauptet: Gott ist die Liebe. Ah! Daher kommt es, dass wir das können. Er hat uns Menschen geliebt, und wir können uns das von ihm abschauen. Machen wir gern. Mehr dazu im Gottesdienst am 3. September.

Elmar Orths

Sorgt euch nicht!

Silberne Konfirmation im Baustellengottesdienst, Sonntag, 17.09.2023, 11.00 Uhr

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch." *1. Petr 5,7*

Oft wächst mir mein Leben über den Kopf. Ein dickes Paket von Sorgen scheint mich niederzudrücken. Um meine Zukunft, meine Kinder, anstehende Entscheidungen. Und dann die vielen Fragen: Werde ich gut ankommen? Wie schaffe ich das enorme Arbeitspensum? Was soll ich sagen? Was anziehen? Manchmal raubt mir das den Schlaf.

Doch vieles erweist sich nach Wochen als unbegründet. „Sorgt euch doch nicht so viel" – dieses Wort Jesu steht über dem 15. Sonntag nach Trinitatis. Der Gott, der in der Schöpfung für seine Menschen reich gesorgt hat, der den kinderlosen

Abraham zum Stammvater eines großen Volkes machte, der wird sich auch weiter um uns kümmern – auch durch die Fürsorge anderer. Im Vertrauen darauf könnten wir das Sorgen aufgegeben und frei werden für ein Leben, das sich nur auf Gott verlässt.

Ja, wenn der Glaube nur größer wäre!

Manfred Sander

Hinweise zum Datenschutz: *Der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Harpstedt veröffentlicht jeden Monat im Gemeindebrief besondere Geburtstage von Gemeindegliedern zum 70. und 75. Geburtstag sowie alle Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr. Kirchenmitglieder, die eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, können das im Gemeindesekretariat (Tel.: 04244/452) melden. Die Meldung muss aufgrund des Redaktionsschlusses bis spätestens zu Beginn des Vormonats erfolgen – also für einen Geburtstag im März bis Anfang Februar.*

Der Kirchenvorstand

„Der lange Schatten des Missionars"

Herzliche Einladung zu „Frühstück und MEHR" am 28. September 2023 von 9.00 - 11.30 Uhr im Alten Pfarrhaus!

Pastor Gunnar Bösemann setzt seine Reflexionen über die langjährige Arbeit in christlichen Kirchen im globalen Süden fort. Diesmal spricht er über die anhaltenden Herausforderungen angelsächsischer und westeuropäischer Prägung und Einflussnahme in den Ländern des Südlichen Afrika.
Das Frühstück ist ein Angebot der Evangelischen Erwachsenenbildung Niedersachsens. Christa und Dietmar Kaiser und Team laden herzlich dazu ein. Für das Frühstück kann man sich bis Montag, den 25. September unter Tel. 04244/2332 anmelden. Wer auf den Anrufbeantworter spricht, ist gebeten, die Telefonnummer zu hinterlassen.
Ein Rückruf erfolgt nur, wenn es zu viele Anmeldungen gibt. Ein Unkostenbeitrag von 7€ wird erbeten. *G. Bösemann / D. Kaiser*

Zeichnung: Christa Kaiser

Unser Gospelchor

Vorbereitung auf ein Jubiläum

„Oh, when the saints go marching in" und „Nobody knows the trouble I've seen" hat der Gospelchor unserer Gemeinde 2003 als erste Gospels einstudiert. 20 Jahre ist das her, deswegen wird am 21. April 2024 ein Jubiläumskonzert stattfinden.
Schöne Aufführungen hat der Chor seitdem mit Leiterin Daniela Predescu erlebt: Viele Gottesdienste in Harpstedt, Adventskonzerte und Kulturnächte, die Musicals „Die 10 Gebote", „Amazing Grace" und „Luther", die Gospelnacht in Bassum, Chortausch u.a. mit Hoya und zahlreiche Hochzeiten.
Der Chor singt vierstimmig, was Spaß macht: Gospel, auch Popmusik, mit und ohne Begleitung – und ohne Noten, damit die Hände frei sind. Den Text zeigen große Plakate vor dem Chor.

Probe ist wöchentlich dienstags von 18.45-20.00 Uhr im Saal des 1. Pfarrhauses, außer in den Ferien.
Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz: vor den Sommerferien und im Advent wird gern zusammen gefeiert. Über neue Mitglieder freut sich der Chor sehr, man kann einfach vorbeikommen und es ausprobieren.

Zu hören ist der Gospelchor am 2.9. in Groß Ippener bei der Harpstedter Kulturnacht und am 24.9. im Gottesdienst in der Harpstedter Christuskirche.

Andrea Müller-Wiesner

LINDEN-
APOTHEKE

Inh. Maik Fritzsch

Lange Straße 13
27243 Harpstedt
Tel.: (0 42 44) 95 144
Fax: (0 42 44) 95 146
info@apotheke-harpstedt.de

HOMÖOPATHIE
AROMATHERAPIE
KOMPRESSIONSSTRÜMPFE
BANDAGEN etc.

Weine, Feinkost, Geschenke und mehr!

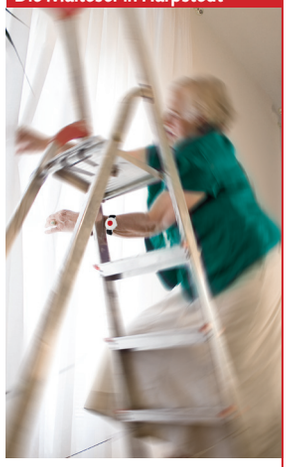
Freistrasse 2a in Harpstedt
Tel.: 04244 919422

www.der-kleine-weinladen.de

Mo. bis Di. 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwochs geschlossen
Do. bis Fr. 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 09.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

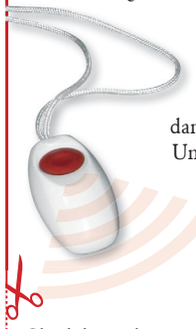
Im Trauerfall sind wir für Sie da.
Beerdigungsinstitut Hillmann
Nordstraße 12
27243 Harpstedt
04244/1059

Die Malteser in Harpstedt



Jetzt den Lebensretter gratis testen!

Im Ernstfall ist die Zeitspanne bis zum Eintreffen der Notfallhilfe entscheidend. Mit dem Malteser Hausnotrufdienst sind Sie immer nur einen Knopfdruck von einer lebensrettenden Notfallversorgung entfernt. Schneller geht's nicht. Einfacher auch nicht, wie Sie herausfinden können.



Verwenden Sie diese Anzeige als

1-Monat-Test-Gutschein

für sich oder für jemand anderen und ermöglichen Sie damit den kostenlosen Test des Malteser Hausnotrufdienst. Und bei Vertragsneuabschluss erhalten Sie zusätzlich einen

+ 25 € Einkaufs-Gutschein

für: inkoop

Gleich kostenlos anrufen oder Coupon mit Ihrer Rückruf-Tel.-Nr. zusenden.

Tel.: 0800 37 30 800

Malteser, Freistraße 22, 27243 Harpstedt (Ortstarif: 04244-93580)

Malteser
...weil Nähe zählt.

Deutsches Rotes Kreuz
Gemeindeschwesternstation
HARPSTEDT

Deutsches Rotes Kreuz
Seniorenzentrum
Harpstedt

www.sz-harpstedt.de

- Beratung
- Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Ambulante Alten- und Krankenpflege

Betreut. Umsorgt. Gepflegt.

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Vollstationäre Pflege
- Palliativpflege

Gemeindeschwesternstation – Seniorenzentrum Harpstedt
Am Seniorenzentrum 6 • 27243 Harpstedt
Tel. (04244) 940-0

Sicherheit, Zuwendung, Geborgenheit und Pflege – all das bieten wir Ihnen als Wegbegleiter in einen wertvollen Lebensabschnitt: dem Altwerden und Altsein.

Von Anfang an gut beraten.

„111 Jahre Albertushof Groß Ippener"

Im Dienst an Menschen, die Hilfe brauchen

Foto: Jörg Schafmeyer

Mit einem Open-Air-Gottesdienst und einem Tag der offenen Tür beging der Albertushof am 2. Juli den Höhepunkt seiner mehrtägigen Feierlichkeiten zum 111-jährigen Jubiläum. Der Albertushof liegt an unserer Gemeindegrenze zwischen Groß Ippener und Delmenhorst.

Seit 111 Jahren werden auf dem Albertushof erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung betreut und begleitet. Das betrifft das gemeinsame Wohnen in Wohngruppen und die Gestaltung der Tagesstruktur. Das großzügige Hofgelände bietet vielfältige Möglichkeiten, von denen sich Besucher und Besucherinnen auch gut ein eigenes Bild machen können, denn sie sind auf dem Albertushof willkommen. 1912 gründete Adalbert Wintermann, ein Hilfsschullehrer aus Bremen, den Albertushof. Er hatte erkannt, dass es für Menschen mit Behinderung nach der Schulzeit nur wenige bis gar keine beruflichen Möglichkeiten gab. Auf dem Albertushof erhielten sie eine landwirtschaftliche Grundausbildung, die ihnen eine Mitarbeit auf den umliegenden Bauernhöfen ermöglichte. Bis 1993 war der Albertushof eine familiengeführte Einrichtung, zuletzt geleitet von Ehepaar Grape. Heute gehört der Albertushof zur Waldheimgruppe.

„Das Wir-Gefühl ist uns wichtig!", sagt Einrichtungsleiterin Susanne Jaekel. Deshalb lege man auch so viel Wert auf eine gute Busverbindung nach Delmenhorst, z.B. in die Einkaufsmärkte. Auch andersherum ist ein Einkaufsbesuch beim Albertushof möglich: Das neue „Hühnermobil" mit 110 Hühnern liefert täglich frische Landeier für den eigenen Hofladen. Außerdem gibt es Eierlikör, Nudeln und selbstgepressten naturtrüben Apfelsaft. Wer Äpfel übrig hat, der kann sie zum Mosten zum Albertushof bringen.

Das „Wir-Gefühl" stärken, das ist im Übrigen auch ein Anliegen der Singgruppe „Töne SoAnders", die das gemeinsame Singen für Menschen mit und ohne Handicap zum Programm hat. Dieser besondere Chor wird von unserer Kirchenmusikerin Ilka Major geleitet. Teilnahme ist möglich!

Jörg Schafmeyer

Kirchenvorstandssitzung

Erster Donnerstag im Monat, 19 Uhr, Altes Pfarrhaus, nächstes Mal am 07.09. Vorsitzender: P. G. Bösemann, stellv. Vorsitzender: Klaus Corleis

Gesprächskreise

„Was glaubst denn du?“: Gesprächskreis am letzten Mittwoch im Monat, am 27.09. , 19.30-21 Uhr, Erstes Pfarrhaus (P. Gunnar Bösemann)
„Kritische Christen“: Gesprächskreis zu kritischen christlichen Themen, erster Mittwoch im Monat, 20-21.30 Uhr, Erstes Pfarrhaus, nächstes Mal am 06.09. (P. Karsten Damm-Wagenitz)
Ökumenischer Bibelkreis: Ein Donnerstag jeden zweiten Monat, 19.30 Uhr, Erstes Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (P. Gunnar Bösemann)

Angebote für Frauen

Frauenkreis: Einmal im Monat, 14.30-16.30 Uhr das nächste Mal im Oktober bei Wülfers in Gr. Ippener (P. Schafmeyer)
Frauengesprächskreis: Erster Dienstag im Monat, 9.30-11.30 Uhr, DGH Kirchseelte, Treffen nach Absprache (Jutta Döpcke)

Weitere Gruppen

Redaktionskreis Gemeindebrief: Zweiter Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr, I. Pfarrhaus, das nächste Mal am14.09.
Baustellen-Gottesdienst (Team): halbjährlich, Erstes Pfarrhaus, nach Absprache
Flüchtlingshilfe: Verschiedene Treffen und Aktivitäten monatlich (Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann)
Flüchtlingscafé: Teil der Flüchtlingshilfe. Ein Montag jeden zweiten Monat, 16 Uhr, Erstes Pfarrhaus, nächstes Mal nach Absprache (Ansprechpartner: P. Gunnar Bösemann / R. Ranke)
Vorbereitung Familienkirche: Treffen nach Absprache (Ansprechpartnerin: P. Gunnar Bösemann)
Gebetsdienst: Mittwochs, 18-19.30 Uhr, Kirche (Ulrike Schafmeyer)

Praktische Gruppen

Baugruppe: Ein Montag im Monat, 8.30-12 Uhr, I. Pfarrhaus (Franz Zawodny)
Christusgarten-AG: Ein Montag im Monat nach Absprache, 8.30-12 Uhr, I. Pfarrhaus (Klaus Weisser)
Friedgarten-AG: Ein Samstag im Monat, 10 Uhr, Treffen vor der Friedhofskapelle, nächstes Mal am 16.09. (Ansprechpartner: Reinhold Jürgen)

Kinder und Jugend

Malibu-Kurse (0-1 Jahr): Mittwoch am Vormittag, I. Pfarrhaus, Treffen nach Absprache (Katja Hißnauer)
Ökumenischer Spielkreis (Zwergengruppe, 2-3 Jahre): Donnerstags und Freitags, Christ-König-Kirche (Ansprechpartnerin: Lydia Uhlhorn)
KiKi Harpstedt (ab 3 Jahren): Ein Samstag im Monat, 10.00-12.00 Uhr, Christuskirche/I. Pfarrhaus, das nächste Mal am 16.09. (Kathrin Lindenbauer/ Ulrike Schafmeyer)
Teamer-Treff: Dienstags, ab 17.30 Uhr, Kirche

Wo bei Redaktionsschluss unklar war, wann das Angebot das nächste Mal stattfindet, steht statt Daten „nach Absprache“.

Kooperationsgruppen

in Zusammenarbeit mit dem Hospizverein

Trauercafé: 1. Sonntag im Monat, 15.30-17.30 Uhr, Burgstr. 15, das nächste Mal am 03.09. (Elke Kopmann-Cordes)
Hospizverein Harpstedt: Burgstr.15, donnerstags, 15-17 Uhr (W. Strodthoff: info@hospizverein-harpstedt.de)
Töne Soanders (Singen für Menschen mit und ohne Handicap): Erster und dritter Montag im Monat, Musikraum Grundschule Harpstedt, 18.15 - 19.30 Uhr, im Juli am 04.09./18.09. (Ilka Major)
Kommen, Kochen, Kennenlernen (für Menschen mit und ohne Handicap), mittwochs 14-tägig in der Delmeschule, nächste Termine am 5.7., 23.8.

Musik

Posaunenchor: Montags, 19.30-21 Uhr, Delmeschule (Klaus Corleis)
Chor Agama: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 18.45 - 19.45 Uhr, DGH Kirchseelte (Komi Amefiohoun)
Gospelchor: Dienstags, 18.45-20.00 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Kirchenchor: Dienstags, 20.15-21.30 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Kirchturmspatzen (5-11 Jahre): Dienstags, 16.00-17.00 Uhr, I. Pfarrhaus (Daniela Predescu)
Harmony's (12-14 Jahre): z.Z. nach Absprache (Daniela Predescu)
Jugendchor „Feelings“: z.Z. nach Absprache (Daniela Predescu)
Trommelgruppe: 2. und 4. Mittwoch im Monat, 17.30-18.30 Uhr, Delmeschule, (Komi Amefiohoun)
Baustellen-Band: Immer am Freitag vor einem Baustellen-Gottesdienst, 19-20.30 Uhr, Christuskirche (Klaas Akkermann)
Jugendband: Probe nach Absprache vor einem Jugendgottesdienst, Christuskirche (Hauke Winter)
Familienband: Probe am Freitag vor einer Familienkirche oder nach Absprache (Holly Ilchmann)

Illustration: C. Dänekas

Ansprechpartner

(Vorwahl für Harpstedt: 04244)

Kirchenbüro	452
Klaas Akkermann	0176/80100799
Komi Amefiohoun	0441/2055838
Elke Kopmann-Cordes	7813
Klaus Corleis	1777
Jutta Döpcke	8507
Franz Zawodny	966168
Holly Ilchmann	3510598
Dietmar Kaiser	2332
Ilka Major	9185985
Daniela Predescu	04241/8047994
Ulrike Schafmeyer	0151/10379163
Lydia Uhlhorn	919060
Hauke Winter	0178/6854829
Wibke Strodthoff	0161/24840367

Weitere Informationen

Weitere Kontaktinformationen finden Sie auf der vorletzten Seite. Eine Vorstellung aller Gruppen finden Sie auf: **www.kirche-harpstedt.de**

Der Dachdecker
Jens Bandorski
Tel. 0 42 44 / 12 21 www.bandorski.de

Beratung · Aufmaß · Lieferung · Montage
I.D. Fenster- und Türenvertriebs GmbH

Ausstellung
27243 Harpstedt · Am Kleinen Wege 1
Telefon: 04244-2539
Telefax: 04244-2541
www.id-fenster.de · post@id-fenster.de

Öffnungszeiten
Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

Liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre
Stationäre Versorgung
Verhinderungspflege
Kurzzeitpflege
Haus Beckeln
SENIORENPFLEGEHEIM
Hauptstr. 10 - 27243 Beckeln
Tel. 04244/7233 - info@haus-beckeln.de

„Anziehungspunkt des DRK Harpstedt"

Neuer Name - neues Konzept

Nicht nur der Name ändert sich. Mit neuem Konzept, neuem Team und dem neuen Namen **„Anziehungspunkt"** will sich die frühere Kleiderkammer des DRK in Harpstedt einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen.
Das Angebot richtet sich nicht nur an bedürftige Menschen, sondern steht jedem offen, der bewusst, nachhaltig und ressourcenschonend gebrauchte Kleidung spenden oder für einen geringen Preis erwerben möchte.

Das neue Team: Gabriele Steinborn, Hannelore Piper, Heike Heimsoth und Susanne Weber - wünscht sich gut erhaltene, saubere und tragbare Kleidung und

freut sich auf viele Begegnungen mit netten Menschen.

geöffnet: dienstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr ab dem 10. Oktober 2023, Ecke Schulstraße / Am kleinen Wege

„Herbstserenade"

Einladung zum Konzert der Musikschule des Landkreises Oldenburg

Auch in diesem Jahr können wir unsere Tradition fortsetzen und zur Herbstserenade der Musikschule des Landkreises Oldenburg einladen.

Am Sonntag, dem **8. Oktober 2023** spielen in der Christuskirche in Harpstedt **um 17 Uhr** Schülerinnen und Schüler in unterschiedlichen Besetzungen, vom Anfänger bis zu Fortgeschrittenen, allein oder im Ensemble. Auch die Musikrichtungen sind breit gefächert, so dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Die Leistungen unserer jungen MusikerInnen begeistern jedes Jahr aufs Neue, und in der wunderbar klingenden Kirche klingt es dann nochmal schöner!

Martina Bley

Wir freuen uns auf unser Publikum!

Gunnar Bösemann im Gespräch mit unserem neuen Küster Andreas Heitmann

Lieber Andreas, Du bist seit dem 2. Februar unser Küster. Gefällt es Dir bei uns?

Ja, ich bin sehr gerne hier. Ganz toll fand ich, dass viele Leute mir am Anfang gesagt haben: „Schön, dass sie da sind!". Das, obwohl mich eigentlich keiner kannte. Die haben sich richtig gefreut und das hat mir Mut gemacht. Ich finde es schön, wie hier miteinander umgegangen wird. So menschlich. Bei früheren Arbeitsstellen war der Ton manchmal rauer. Hier fahre ich morgens zur Arbeit und habe keine Bauchschmerzen.
Ich mag meine Aufgabe. Weil man viel mit Menschen zu tun hat. Weil sie so vielseitig ist und man drinnen und draußen arbeitet. Außerdem ist man immer in der Kirche und kann mal mit „Ihm" reden.

Was hast Du eigentlich gemacht, bevor Du in die Kirchengemeinde Harpstedt kamst?

Ich komme gebürtig aus Cloppenburg und bin da aufgewachsen. Nach der Schule habe ich Maler und Lackierer gelernt und in dem Beruf gearbeitet. Zuletzt habe ich im Freizeitzentrum Hatten gearbeitet.

Wie kam es, dass Du Dich hier beworben hast?

Also, ich bin schon als Kind gerne in die Kirche gegangen. Vor einiger Zeit wurde dann ein früherer Arbeitskollege von mir Küster. Ich war immer ein bisschen neidisch auf ihn, wenn er davon erzählte.

Foto: G. Bösemann

Und dann kam die Anzeige für die Küsterstelle in Harpstedt und ich dachte: „Das passt genau auf mich".

Du hast mir einmal erzählt, dass Deine früheren Chefs Dich gerne zu den „schwierigen Kunden" geschickt haben, weil Du gut mit ihnen zurechtkamst.

Ja, das stimmt. Ich hab' die immer erstmal reden lassen. Wenn man mit Menschen zu tun hat, dann hilft es meistens, ihnen erst einmal Raum zu geben und sie „drankommen zu lassen". Dann kommen sie in der Regel recht schnell runter, auch wenn man ihnen nicht alles recht machen kann. Empathie nennt man das glaube ich. Mir hat es nie etwas ausgemacht, anderen diesen Raum zu geben und ich kam da gut mit zurecht.

Du hast also gerne mit Menschen zu tun.

Ja, und das erlebe ich hier ja auch. Ganz unterschiedliche Menschen, von bis.

Und hier ist es durch die Art meiner Arbeit ja auch so, dass Menschen manches als erstes zu mir tragen, Sorgen, Freude, Ärger.
Es ist aber anders als auf einem Campingplatz, wo ich ja auch gearbeitet habe. Da sind die Leute gerne schnell am Motzen und Klagen.

Du machst jetzt bei dem Projektchor mit?

Ja, etwas Neues, das macht mir richtig Spaß! Ich finde es überhaupt schön, dass hier in der Kirchengemeinde vieles locker ist und nicht ganz so steif und streng, gerade bei den Gottesdiensten. Würdig ist es trotzdem.
Andreas Heitmann wird im Gottesdienst am 24. September um 10 Uhr in sein Amt eingeführt. *Das Interview führte G. Bösemann*

Kirchenvorstandswahl 2024

Erstmals Onlinewahlen in der Kirchengemeinde Harpstedt

Der Kirchenvorstand Harpstedt hat in seiner Sitzung am 6. Juli 2023 die Grundlagen für die KV-Wahlen im Frühjahr 2024 beschlossen.

- Die Zahl der zu wählenden KV-Mitglieder wird auf 8 Personen festgelegt. Die Zahl der zu berufenden KV-Mitglieder soll bei etwa 4 Personen liegen und muss erst nach der KV-Wahl endgültig festgelegt werden.

- Die Wahl soll als Briefwahl mit der Möglichkeit zur Onlinewahl erfolgen. Dafür wird die bisherige Praxis von 3 Wahlbezirken aufgegeben werden und die Kirchengemeinde wird als ein einziger Wahlbezirk festgelegt. Es findet keine Urnenwahl statt.

- Ein Wahlausschuss unterstützt den Kirchenvorstand bei der Durchführung der Wahlen.

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten

Du hast Spaß daran, etwas zu gestalten und möchtest dich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Dir wichtig und Du hast keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und Du hast etwas Zeit, in der Du Dich gern mit Deinen Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchtest?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Willkommen zur Mitarbeit in Deinem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen entscheiden die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben.
Als Leitungsgremium trifft er sich alle ein bis zwei Monate zu einer gemeinsamen Sitzung.
Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.

Kirche lebt durch Dich – am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl. Vielleicht bist Du ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprich Deinen Kirchenvorstand oder das Pfarrteam an.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen!

Kirchenvorstandswahl 2024:
Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstands tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. Per Brief: Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten – natürlich auch zur Briefwahl.

Wen? Bis zum 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.

Gunnar Bösemann und Klaus Corleis

Bevor die Sonne sank (eine Fortsetzung)...

Ab dem Spätnachmittag des 08. Juli wollten wir auf den Spuren der Jünger nach Emmaus, sprich: Wildeshausen pilgern. Die Pilgergruppe bestand aus elf hitzeresistenten Pilgern, die an diesem wunderschönen, sehr heißen Sommertag Temperaturen von ca 30°C auszuhalten hatten. Eine bessere Simulation der wahrscheinlichen Gegebenheiten im damaligen Jerusalem konnten wir uns nicht vorstellen. Wir pilgerten natürlich auf dem Jakobsweg, der durch Harpstedt und weiter nach Wildeshausen und ... bis nach Santiago de Compostela zum Grab des hl. Jakobus läuft.

Für geistige Nahrung wurde gesorgt: wir hörten Passagen aus Lukas 24 und Elisabeth Saathoff setzte Impulse, die das Gehen sehr kurz und befreiend werden ließ und zu interessanten Gesprächen führte. Notwendige körperliche Stärkung gab es ca zur Mitte des Weges mit einem Bio-Pilgerbrot.

Der Höhepunkt der kleinen Pilgertour wurde jedoch geformt durch ein Abendmahl, dass wir in der Alexanderkirche zu Wildeshausen feiern konnten. Mystische, träumerische, Ehrfurcht gebietende Stimmung kam durch den besonders schönen abendlichen Lichteinfall durch das große Westfenster der Kirche auf. Die Gestaltung der neuen Orgel und die neue Gesamtoptik hätte nicht besser hervorgehoben werden können. Ein Superabschluss einer wunderbaren Pilgertour in guter Gemeinschaft.

Wolf Strupat

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es

Zahlreiche Ehrenamtliche genießen einen sommerlichen Abend

Auch in diesem Jahr war er wieder schön – der DANKE-Abend für die Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde.
Den Anfang machte an diesem Abend Pastor Gunnar Bösemann mit einer kleinen Andacht. Danach erinnerte Pastorin Elisabeth Saathoff an Ereignisse des vergangenen Jahres in alphabetischer Reihenfolge.
Es folgte ein Sketch, bei dem es um einen Geburtstagsbesuch des Besuchsdienstkreises ging.
Hier wurde einmal mehr deutlich, dass es bei diesen Besuchen nicht um ein perfekt geputztes Haus und servierte Sahnetorte geht, sondern um die Wertschätzung des Jubilanten und gute Gespräche. Auch die plattdeutsche Sprache ist dabei kein Hindernis, sondern eine Bereicherung.

Die Lachmuskeln wurden während der Aufführung – auch bei den Akteuren – reichlich strapaziert.

Bereits im letzten Jahr gaben die hauptamtlichen Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde eine Kostprobe des Liedes „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!" Diesmal wurde es erneut mit lustigen Klatschbewegungen am eigenen Körper präsentiert, was zum Mitmachen animierte und allen viel Spaß brachte.
Ein Büffet mit verschiedenen Salaten und Bratwurst von den Höfen Kieselhorst und Knolle sorgte für das leibliche Wohl. Die Weinstandgruppe kümmerte sich um die Getränke. Alles in allem wieder eine gelungene Aktion! *Eske Cohrsen*

Fotos: Harro Hartmann

Kontakte und Informationen

YouTube Kirche Harpstedt

Instagram kircheharpstedt

KIRCHEN-STIFTUNG FÜR DIE ZUKUNFT DER CHRISTUS-KIRCHENGEMEINDE HARPSTEDT

aktueller Stand: 426.000,00 €

Konten der Kirchen-Stiftung:

LzO
IBAN: DE39 2805 0100 0001 9966 77
VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE80 2806 6214 4822 3344 00

Konten des Fördervereins:

LzO Harpstedt
IBAN: DE92 2805 0100 0001 9571 17
VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE56 2806 6214 4848 4806 00
Vorsitzender: Dieter Claußen
Tel: 04244/95216

Konten der Kirchengemeinde:

VR Bank Oldenburg Land eG
IBAN: DE75 2806 6214 4812 2203 00

Kirchenbüro

Birgit Corleis
Offen: Mo, Di, Do, Fr 9-11 Uhr
Do 17-18 Uhr
Tel: 04244/452
Fax: 04244/9653059
Mail: birgit.corleis@evlka.de
Adresse: I. Kirchstraße 2,
27243 Harpstedt
Web: www.kirche-harpstedt.de

Friedhofswärter

Reinhold Jürgen Tel: 0152/21074849

Küster

Andreas Heitmann

Pastoren

Pastor Gunnar Bösemann
Tel: 04244/9687098
Mail: pastor.gboesemann@gmail.com

Pastor Karsten Damm-Wagenitz
Tel: 01522/43 44 45 2
Mail: Karsten.Damm-Wagenitz@evlka.de

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird von dem Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde in Harpstedt herausgegeben und erscheint einmal im Monat.
Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist Gunnar Bösemann. Auflage: 4400, Druck: Die Drucker, Karl-Heinz Guse, Redaktion: Steffen Akkermann (sa), Dietmar Kaiser (dk), Isabella Jankowski (ij), Ute Klitte (uk), Jörg Schafmeyer (js) und Erika Hormann (eh). Satz & Layout: Ute Klitte, Claudia Dänekas, Isabella Jankowski.
Mit Beiträgen von Gunnar Bösemann (gb) und Elisabeth Saathoff (es). Ehrenamtliche Austräger bringen diesen Gemeindebrief in alle Haushalte im Bereich unserer Kirchengemeinde.

Nichts ist zu Klein

Kein Tierlein ist auf Erden
dir, lieber Gott zu klein,
du ließt sie alle werden
und alle sind sie dein.

Das Vöglein in den Lüften
singt dir aus voller Brust,
die Schlange in den Klüften
zischt dir in Lebenslust.

Die Fischlein, die da schwimmen,
sind, Herr, vor dir nicht stumm,
du hörest ihre Stimmen,
ohn dich kommt keines um.

Vor dir tanzt in der Sonne
der kleinen Mücklein Schwarm,
zum Dank für Lebenswonne
ist keins zu klein und arm.

Sonn, Mond gehn auf und unter
in deinem Gnadenreich,
und alle deine Wunder
sind sich an Größe gleich.

Zu dir, zu dir ruft Mensch und Tier.
Der Vogel dir singt,
das Fischlein dir springt,
die Biene dir summt,
der Käfer dir brummt,
auch pfeifet dir das Mäuslein klein:
Herr Gott, du sollst gelobet sein.

Clemens Brentano